



Fabian Lenk

Euro Kicker

☆☆☆☆

illustriert von Thilo Krapp

Coppenrath 2020 · je 110 Seiten · 10.00 · 978-3-649-63088-3 / -63089-0



Im ersten Band lernen Paco und sein Kumpel Alex die beiden Mädchen Raya und Nelli beim Fußballspielen kennen. Sie alle trainieren mit den Euro Kickern und kämpfen aktuell um den Einzug ins Halbfinale, das in London stattfinden soll.

Beim Viertelfinale der Europameisterschaft wollen alle Vier natürlich dabei sein – Paco und Nelli dürfen sogar mit den Profispielern ins Stadion einlaufen. Aber dann der Schock: Das Ticket, das Alex für das Spiel bekommen hat, ist eine Fälschung – noch dazu eine richtig teure, denn sein Vater hat 700 Euro dafür bezahlt. Es ist sofort klar, dass sie hier auf einen Betrüger reingefallen sind, doch die alarmierte Polizei bleibt zunächst untätig, so dass die Kinder auf eigene Faust ermitteln, um dem Verbrecher das Handwerk zu legen.

Im zweiten Band befinden sich die vier Freunde in London und fiebern nicht nur ihrem eigenen Endspiel bei den Euro Kickern, sondern auch dem Endspiel der Europameisterschaft zwischen Deutschland und England entgegen. Plötzlich wird jedoch Pacos Vater, ihr Trainer Bob, verdächtigt, an Raubüberfällen in London beteiligt zu sein – immerhin wurde in seinem Zelt ein Teil der Beute gefunden. Die Kinder sind von Bobs Unschuld überzeugt – aber werden sie die wahren Täter finden und sich auf das Spiel konzentrieren können?

Wahre Fußballfans werden diese Reihe garantiert mögen, denn sie bietet nicht nur gute Unterhaltung, sondern auch sehr viel Fußballwissen und Informationen rund um Stadien, vergangene Spiele und so weiter. Der Fokus liegt ein bisschen stärker auf den beiden Jungs, während die Mädchen mit ihrem Team zwar genauso gut (oder sogar besser) spielen, aber weniger Beachtung finden: Das Finale der Jungs wird auch fünf Seiten beschreiben, das der Mädchen in sieben Zeilen abgetan ...

Natürlich sind die Kinder leichtsinnig, wenn sie selbstständig auf die Jagd nach Verbrechern gehen, sich abends heimlich mit Unbekannten im Park treffen oder alleine durch Londons Straßen streifen. Sie werden zwar auch ein wenig dafür geschimpft, aber Alex kommentiert mit: „So was müssen alle Dads sagen, damit man glaubt, sie seien vernünftig.“

Insgesamt bietet die Reihe Fußballfans jedoch gute Unterhaltung und Motivation, weitere Bände zu lesen.